



Amt für Grünflächen, Umwelt
und Nachhaltigkeit

15.10.2018

Ihr/e Ansprechpartner/in:

Frau Wagner
Telefon: 492-6732
WagnerKatrin@stadt-
muenster.de

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Betrifft
Sanierung von Spielplätzen im Stadtbezirk Münster-Südost
- Festlegung der Reihenfolge 2019
Grundlage für die Haushaltsplanung 2019

Beratungsfolge
06.11.2018 Bezirksvertretung Münster-Südost

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

- Die Reihenfolge der Sanierung öffentlicher Spielplätze im Stadtbezirk Münster-Südost für das Jahr 2019 und die Kinderbeteiligungen werden wie folgt festgelegt:

Reihenfolge	KSP-Nr.	Name des Spielplatzes	Gesamtbewertung *	Baulicher Zustand *	Kinderbeteiligung *	geschätzte Baukosten
		<u>Nachrichtlich: Sanierungen, die mit Mitteln des Haushaltsplanes 2018 realisiert werden</u>				
	28710	Goldbrink				
	28206	Am Loddenbach (Ballspielplatz)				
	28201	Kranichweg				
	28101	Am Lütkebach				
		<u>Sanierung ab Haushaltsjahr 2019</u>				
1	28103	Krögerweg	7	5	N	14.000,- €
2	28207	Zwi-Schulmann-Weg	7	5	J	30.000,- €
3	28704	Von-Holte-Straße	7	5	J	23.000,- €
4	28701	Buxtrup	7	5	N	14.000,- €
5	28203	Agathastraße	5	4	N	15.000,- €
6	28205	Idaschule	6	4	N	20.000,- €
7	28603	Birkenheide II	7	4	N	7.000,- €
8	28607	Eichendorff	7	4	N	11.000,- €
9	28609	Haus Angelmodde	7	4	N	17.000,- €
10	28703	Juffernkamp	7	4	N	19.000,- €

11	28707	Dirk-von-Merveldt-Straße	7	4	J	30.000,- €
12	28712	Herrenstraße	7	4	J	30.000,- €
13	28604	Birkenheide I (Ballspielplatz)	7	4	N	20.000,- €

* siehe Bewertung

2. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Sanierungsarbeiten für 2019 und Folgejahre unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2019 bzw. der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung 2020 - 2022 stehen.
3. Es wird zur Kenntnis genommen, dass es sich bei den geschätzten Kosten um reine Baukosten in der Qualität einer Kostenvorschau handelt.
4. Der Sachstandsbericht zu den Sanierungsmaßnahmen 2018 wird zur Kenntnis genommen.

Begründung:

Hinweis

Nach Ziffer 7.2 der Ratsvorlage V/0505/2012 vom 08.06.2012 „Nachhaltige kommunale Haushaltspolitik – Handlungsprogramm 2012 bis 2017“ mit Ratsbeschluss vom 27.06.2012 soll in Beschlussvorlagen im Rahmen der Umsetzung von Investitionsmaßnahmen eine zweite Planungsvariante vorgestellt werden, die zum Ziel hat, gegenüber der Normalvariante 20 % der Kosten einzusparen.

Im Rahmen der Spielplatzsanierungen lassen sich Einsparungen nur über eine Reduzierung der Ausstattung / Spielgeräte erzielen. Dies kann durch den Verzicht von ganzen Spielgeräten, einer Änderung des Spielangebotes oder der Verwendung kleinerer im Spielwert nicht gleichwertiger Spielgeräte stattfinden. Die Qualität und Ausführung der Spielgeräte sollte nicht verringert werden, da dies langfristig eine kürzere Lebensdauer und höhere Unterhaltungskosten verursacht.

Die mögliche Reduzierung der Ausstattung / Spielgeräte auf Spielplätzen wird bereits im Rahmen der Festlegung der Sanierungsreihenfolge erläutert, um diese bei den Haushaltsberatungen berücksichtigen zu können.

Die Bezirksvertretung wird gebeten, im Rahmen der Haushaltberatung für das Haushaltsjahr 2019 festzulegen, ob eine der vorgeschlagenen Reduktionsvarianten weiterverfolgt werden soll und ggf. welche.

Bewertung

Aus der vorgeschlagenen Reihenfolge ergibt sich ein mittelfristiger Überblick über die im Stadtbezirk Münster-Südost zu sanierenden Spielplätze.

Anhand folgender Merkmale wird der jeweilige Spielplatz bewertet:

- das Versorgungsdefizit an Spielflächen im jeweiligen Spielbereich
- Attraktivität, Zustand und Sicherheitsaspekte: Amt für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit
- Einschätzung des sozialen Umfeldes: Amt für Kinder, Jugendliche und Familien

Die Reihenfolge ergibt sich im Regelfall aus der Summe der o.g. Kriterien. Hauptkriterium ist jedoch der bautechnische Zustand. Daher können auch Spielplätze mit niedrigerer Gesamtpunktzahl in der Reihenfolge vorne stehen, wenn das Versorgungsdefizit oder die Auffälligkeit niedrig bewertet wurden.

Um die Prioritäten abwägen zu können, wurden der Bestandsliste als zusätzliche Entscheidungshilfe für jeden statistischen Bezirk die Anzahl der dort wohnenden Kinder zugeordnet.

Kinderbeteiligung

(J): Die Verwaltung schlägt eine Kinderbeteiligung vor.

(N): Die Verwaltung schlägt keine Kinderbeteiligung vor.

In der Tabelle zur Sanierungsreihenfolge sind Spielplätze aufgeführt, deren Zustand mit 4 oder schlechter bewertet wurde. Sie weisen zumindest in Teilbereichen erhebliche technische und / oder bauliche Mängel auf. In der anliegenden Bewertungsliste für die Spielplätze im Stadtbezirk Münster-Südost (siehe Anlage 1) sind eine Reihe weiterer Spielplätze, deren Zustand mit 4 bewertet sind oder auf denen einzelne abgängige Spielgeräte stehen. Für diese Spielplätze werden ebenfalls in den nächsten Jahren Sanierungen bzw. Teilsanierungen notwendig sein.

Die Notwendigkeit einer Kinderbeteiligung wird bei geänderten Kostenansätzen in Rücksprache mit dem Amt für Kinder, Jugendliche und Familien neu geprüft.

Sanierungsmaßnahmen ab 2019

28103 Krögerweg

Die Kletterkombination wurde in der Vergangenheit bereits in Teilbereichen saniert und Anbauteile abgebaut. So wurden Zwischenpodeste und Kletternetzte entfernt und die Kletterrampen durch einen Sprossenaufstieg ersetzt. Nun sind in absehbarer Zeit weitere größere Reparaturen notwendig, so dass das Gerät abgebaut und durch ein Gerät vergleichbarer Größe ausgetauscht werden soll. In dem Zuge sollen zwei Kleinkinderspielgeräte (ein Sandwerk und ein Spielauto) in die schnatterigen Sandbereiche nach Süd-Westen verschoben werden.

Die Durchführung einer Kinderbeteiligung ist aus Sicht der Verwaltung aufgrund des geringen Kostenrahmens nicht notwendig. Die Kosten werden auf ca. 14.000,- € geschätzt.

28207 Zwi-Schulmann-Weg

Die große Kletterkombination bestehend aus mehreren Podesten, Türmen, Verbindungselementen und verschiedenen Auf- und Abgängen wurde in der Vergangenheit bereits mehrfach repariert. Das Karussell wurde ebenfalls mehrfach repariert und soll abgebaut werden. Da das Angebot für größere Kinder ausreichend ist, soll das Karussell nicht ersetzt und die große Kletterkombination kleiner dimensioniert werden.

Das Pfahlhaus ist abgängig und soll durch ein Erweitertes Angebot für Kleinkinder innerhalb der Kleinkindersandspielfläche ersetzt werden.

Die Durchführung einer Kinderbeteiligung ist aus Sicht der Verwaltung sinnvoll. Die Kosten werden auf ca. 30.000,- € geschätzt.

Reduktionsvariante:

Das Pfahlhaus wird durch ein einfaches Spielhaus ersetzt und auch die Kletterkombination wird weiter reduziert. So können 7.000,- € eingespart werden.

28704 Von-Holte-Straße

Das Sandwerk ist abgängig und soll durch ein Kleinkinderspielgerät und ein Gerät für Grundschulkin- der ersetzt werden. Damit soll das Angebot speziell für kleinere Kinder erhöht werden.

Die Durchführung einer Kinderbeteiligung ist aus Sicht der Verwaltung sinnvoll. Die Sanierungskosten werden auf ca. 23.000,- € geschätzt.

Reduktionsvariante:

Das Spielangebot wird nicht ergänzt. So können 7.000,- € eingespart werden. Eine Kinderbeteiligung ist aus Sicht der Verwaltung aufgrund des geringen Gestaltungsspielraumes dann nicht mehr notwendig.

28701 Buxtrup

Das Sandwerk ist abgängig und soll durch eine neue Spielkombination ersetzt werden. Damit soll das Angebot speziell für jüngere Kinder erhöht werden.

Die Durchführung einer Kinderbeteiligung ist aus Sicht der Verwaltung aufgrund des geringen Kostenrahmens nicht notwendig. Die Sanierungskosten werden auf ca. 14.000,- € geschätzt.

28203 Agathastraße

Die Kletterturmkombination auf dem Findlingshügel wurde in der Vergangenheit bereits in Teilbereichen saniert. Nun sind in absehbarer Zeit weitere größere Reparaturarbeiten notwendig. Das Gerät muss abgebaut und durch ein Gerät an gleicher Stelle ersetzt werden. So können Pfostenschuhe weiter verwendet werden können, da diese im Pflasterhügel aufwendig verankert sind.

Die Durchführung einer Kinderbeteiligung ist aus Sicht der Verwaltung aufgrund des geringen Gestaltungsspielraumes nicht notwendig. Die Kosten werden auf ca. 15.000,-€ geschätzt.

28205 Idaschule

Die Seilnetze des gesamten Kletterseilfachwerks sind abgängig und sollen ausgetauscht werden.

Eine Kinderbeteiligung ist aus Sicht der Verwaltung aufgrund des geringen Gestaltungsspielraums nicht erforderlich. Die Kosten werden auf ca. 19.500,- € geschätzt.

28603 Birkenheide II

Das Sandwerk ist abgängig und soll durch ein neues Spielangebot ersetzt werden.

Die Durchführung einer Kinderbeteiligung ist aus Sicht der Verwaltung aufgrund des geringen Gestaltungsspielraums nicht notwendig. Die Kosten werden auf ca. 7.000,- € geschätzt.

28607 Eichendorffschule

Die 6-fach Kontaktschaukel aus Holz ist abgängig und soll durch eine neue 6-fach Kontaktschaukel aus Stahl ersetzt werden. Eine Kinderbeteiligung ist aus Sicht der Verwaltung aufgrund des geringen Gestaltungsspielraums nicht erforderlich. Die Kosten werden auf ca. 10.000,- € geschätzt.

28609 Haus Angelmodde

Das Sandwerk ist abgängig und soll durch eine neue Spielkombination speziell für jüngere Kinder ersetzt werden. Im Zuge der Sanierung, kann durch die Umsetzung der 6er-Wippe die große Sandfläche reduziert und durch Rasenflächen ergänzt werden.

Die Durchführung einer Kinderbeteiligung ist aus Sicht der Verwaltung nicht notwendig. Die Sanierungskosten werden auf ca. 17.000,- € geschätzt.

Reduktionsvariante:

Nur das Sandwerk wird durch ein Gerät speziell für jüngere Kinder ersetzt. Weitere Umstrukturierungsmaßnahmen erfolgen nicht. So können ca. 5.000,- € eingespart werden.

287073 Juffernkamp

Die Turmkombination mit verschiedenen Auf- und Abgängen ist in der Vergangenheit bereits häufiger überarbeitet worden und soll nun gegen eine neue Turmkombination vergleichbarer Größe ersetzt und durch eine Doppelschaukel ergänzt werden.

Die Durchführung einer Kinderbeteiligung ist aus Sicht der Verwaltung nicht notwendig. Die Kosten werden auf ca.19.000,- € geschätzt

28707 Dirk-von-Merveldt-Straße

In den nächsten Jahren wird der Ersatz der Doppelschaukel, des Sandwerks und des Baggers erforderlich. Es sollte eine komplette Überplanung des Spielplatzes durchgeführt werden. Im Zuge der Sanierungsmaßnahme wäre es möglich, die beiden Sandspielbereiche einzelnen Benutzergruppen zuzuordnen.

Die Durchführung einer Kinderbeteiligung ist aus Sicht der Verwaltung sinnvoll. Die Kosten werden auf ca. 30.000,- € geschätzt.

28712 Herrenstraße

In den nächsten Jahren wird der Ersatz der Doppelschaukel und des Sandwerksgerüst erforderlich sein. Aufgrund von strukturellen Problemen und nicht mehr zeitgemäßer Gestaltung der Spielflächen und der Spielgeräteausstattung sollte dann der gesamten Spielplatz überplant werden. So kann die Attraktivität wieder deutlich gesteigert werden.

Die Durchführung einer Kinderbeteiligung ist aus Sicht der Verwaltung sinnvoll. Die Kosten werden auf ca. 30.000,- € geschätzt.

Reduktionsvariante:

Durch die Reduzierung der Spielangebote und die Beibehaltung der Strukturen können 20.000,- € eingespart werden.

28604 Birkenheide I (Ballspielplatz)

Der Ballfangzaun an den kompletten Stirnseiten ist abgängig und muss durch einen neuen Ballfangzaun ersetzt werden.

Der neue Ballfangzaun muss zusätzlich mit einer Blitzschutzanlage ausgestattet werden.

Eine Kinderbeteiligung ist aus Sicht der Verwaltung nicht erforderlich. Die Kosten werden auf ca. 20.000,- € geschätzt.

Reduktionsvariante:

Das Spielfeld wird in seiner Breite reduziert. Die Torwand wird abgebaut und es bleiben nur noch die zwei Rahmentore erhalten. Dadurch kann der Ballfangzaun an den Stirnseiten auf insgesamt 45m reduziert werden. So können 6.500,- € eingespart werden.

Sachstandsbericht zu den Sanierungsmaßnahmen des Haushaltsjahres 2018

Maßnahmen aus Mitteln der Bezirksvertretung Münster-Südost:

Die Durchführung für die von der Bezirksvertretung Münster-Südost beschlossenen Sanierungsmaßnahmen an den Spielplätzen Goldbrink, Am Loddenbach, Kranichweg und Am Lütkebach ist beauftragt. Die Sanierung der Spielplätze Goldbrink und Am Loddenbach sind fast fertiggestellt.

Eine Kostenaufstellung für die Sanierungsmaßnahmen von Spielplätzen im Jahr 2018 im Stadtbezirk Südost befindet sich in Anlage 2 der Vorlage.

i.V.

gez.

Matthias Peck
Stadtrat

Anlagen:

- Anlage A zur Vorlage
- Anlage 1: Bewertung der Spielplätze im Stadtbezirk Münster-Südost (Stand 17.09.2018)
- Anlage 2: Kostenaufstellung für die Sanierungsmaßnahmen 2018 (Stand 13.09.2018)